

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 30 (1943)

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



J. Spiegel's Erben, Zürich

Albisriederstraße 80, Telefon 7 05 30

Größte Spezialfabrik für Buffetanlagen, Bar-Buffer

Café- und Tea-room-Einrichtungen,
Spülungen, Kühlschränke, Kälte-Isolierungen

Unverbindliche Beratung und Kostenvoranschläge

Gesamtausbau für Wohn- und Geschäftshäuser

KNUCHEL & KAHL · ZÜRICH

RÄMISTRASSE 17 · FABRIK · WOLFBÄCHSTRASSE 17 · TELEPHON 27251



Hinter dieser Marke

steht die 75jährige Erfahrung des alten führenden Teppichhauses der Schweiz. Wenn wir die fachkundige, streng neutrale Beratung des Käufers nicht stets als unser Prinzip hochgehalten hätten, dann würde sich unsere Firma wohl kaum des heutigen Rufes erfreuen.

Meyer-Müller CO. A. G.

Zürich, beim Central
Gleiches Haus in Bern

DR. FRITZ NATHAN ST. GALLEN

RORSCHACHERSTRASSE 25 TELEPHON 227 24

AUSERLESENE GEMALDE

insbesondere des 19. Jahrhunderts

HANDZEICHNUNGEN

ANKAUF

VERKAUF

II. Wettbewerb für Modephotographien der Schweizerischen Zentrale für Handelsförderung, Zürich

Angesichts des befriedigenden Resultats des ersten im Sommer 1942 veranstalteten Wettbewerbs für die photographische Wiedergabe von Modeschöpfungen, hat sich die Schweizerische Zentrale für Handelsförderung entschlossen, in Verbindung mit dem Schweizerischen Werkbund und der 2. Schweizer Modewoche in Zürich, einen zweiten, ähnlichen Wettbewerb durchzuführen. Dadurch sollen weitere Photographen gefunden werden, welche die bildmäßige Wiedergabe von Modeerzeugnissen sicher beherrschen. Berufs- und gute Amateurphotographen, die sich für den Wettbewerb interessieren, sind gebeten, die genauen Bedingungen von der Schweizerischen Zentrale für Handelsförderung, Börsenstrasse 10, Zürich, zu verlangen.